# Pressetext kurz

**Conundrum**

Percussion und Rhythmus sind die treibenden Kräfte hinter der Musik des Ensembles, das aus etwa zehn Musikerinnen und Musikern besteht. Die Freude am Zauber der Grooves und vor allem dem gemeinsamen Spiel bringt die Menschen in Conundrum zusammen. Brasilianischer Samba-Reggae, westafrikanische Patterns oder kubanische Rhythmen und eine Fülle vieler weiterer Einflüsse bilden die Welle, auf der Conundrum mit seinen Trommeln, Gitarren, Stimmen, Blech- und Holzbläsern reitet. Sie spielen in Dankbarkeit allen Menschen und Kulturen gegenüber, die diese Musik hervorgebracht haben. Und nicht nur kräftige Töne gehören zum Repertoire. Auch zarte Balladen erklingen in einem Konzert.

Geleitet wird das Ensemble, das schon seit mehr als zehn Jahren existiert, vom Percussionisten, Gitarristen und Rhythmiker Reinhold Brunner. Von Anfang an mit dabei ist die Sängerin Anita Westermayr. Pop-Songs und Eigenkompositionen gehören zum Programm und es besteht die durchaus große Wahrscheinlichkeit, dass das Publikum sich zum Tanzen und Mitsingen hingerissen fühlt.

# Pressetext lang

**CONUNDRUM**

Was der Name Conundrum bedeutet, ist und bleibt ein Rätsel. Um es um die Ecke zu denken: Das Rätsel ist die Lösung und die Lösung ist das Rätsel. Auf alle Fälle steckt das englische Wort „drum“ drin, was natürlich Programm ist. Percussion und Rhythmus sind die treibende Kraft hinter der Musik des Ensembles. Es wird auf verschiedenen Trommeln von afrikanisch, kubanisch bis brasilianisch gespielt. Genauso wie die Instrumente in der heutigen Weltmusik eine unüberschaubare und vor allem unüberhörbare Vielfalt haben, bedient sich Conundrum auch dieser wunderbaren Buntheit in Dankbarkeit allen Menschen und Kulturen gegenüber, die diese hervorgebracht haben.

Die Gruppe setzt sich aus etwa zehn Musikerinnen und Musikern zusammen – die genaue Zahl hängt von Anlass und Setting des jeweiligen Auftritts ab. Die Freude am Zauber der Grooves und vor allem des gemeinsamen Spiels bringt die Menschen in Conundrum zusammen. Das Ensemble gibt es in verschiedensten Besetzungen und unter verschiedenen Namen seit etwa zehn Jahren – von Anfang an mit dabei die Sängerin Anita Westermayr. Geleitet wird die Gruppe von Reinhold Brunner (Rhythmiklehrer, Gitarrist und Percussionist).

Brasilianischer Samba, westafrikanische Patterns oder kubanische Rhythmen und eine Verschmelzung vieler weiterer Einflüsse bilden die Welle, auf der Conundrum mit seinen Trommeln, Gitarren, Stimmen, Blech- und Holzbläsern und reitet. Songs aus aller Welt und Eigenkompositionen in verschiedenen Sprachen stehen auf dem Programm. Kräftige Töne und zarte Balladen, die vom Leben in seiner Vielfalt erzählen, gehören zum Repertoire. So bekommen die Zuhörerinnen und Zuhörer eine feine Mischung in vielen Schattierungen zu hören und sehen. Und es könnte sein, dass mit dem Publikum auch getanzt und gesungen wird.